

- Binali Yildirim über 8 Monate in Haft
- Gesundheitszustand sehr ernst
- Delegation fährt nach Spanien

Wir brauchen dringend Eure Unterstützung!

Liebe Freundinnen und Freunde,

Binali Yildirim wird seit Mai in Spanien in Auslieferungshaft gehalten. Sein Gesundheitszustand verschlechtert von Tag zu Tag. Sein spanischer Rechtsanwalt sagt, dass die fortdauernde Inhaftierung mittlerweile jeglicher rechtlichen Grundlage entbehrt. Die spanischen Behörden reagieren nicht und verschleppen den Fall. Nur öffentlicher politischer Druck kann dafür sorgen, dass Binali Yildirim endlich frei kommt.

Deshalb hat das Komitee „Freiheit für Binali Yildirim“ beschlossen eine Delegation nach Spanien zu schicken, um dort direkt das Justizministerium mit unserer Forderung zu konfrontieren. An der Delegation wird die Frau Binalis, ein Bundestagsabgeordneter, ein Rechtsanwalt und jemand vom Komitee teilnehmen. Als Vorstufe wird bereits in den nächsten Tagen eine Delegation mit dem spanischen Botschafter in Berlin zusammen treffen. Der Rechtsanwalt Björn Stehn und der außenpolitische Sprecher der Partei DIE LINKE, Dr. Norman Paech, werden dabei sein. Für die Durchführung dieses Vorhabens brauchen wir Geld. Wir bitten Euch sammelt Geld und spendet egal ob kleine oder größere Beträge auf untenstehendes Spendenkonto:

Rote Hilfe e.V. OG Hamburg

Kto-Nr.: 84610203;

BLZ: 20010020;

Postbank Hamburg;

Stichwort: Binali

Wir bitten Euch auch, schickt die im Anhang befindlichen Briefe an die zuständigen Stellen. Die deutsche Version geht an das spanische Konsulat und die spanische Version (gleicher Inhalt) *per Post oder email* an das spanische Justizministerium. Es ist sehr wichtig, daß wir im Vorfeld der Delegationsreise viele Briefe an das Justizministerium schicken.

Macht den Fall überall bekannt und bittet andere den Protest mitzutragen. Organisiert Spenden- und Protestbriefsammlungen. Wer andere Möglichkeiten der öffentlichen Einflußnahme hat, möchte sie bitte unbedingt nutzen.

Wir danken für eure Solidarität

mit besten Grüßen

Hamburg, 10.01.2008

Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen Hamburg
im Auftrag des
Komitees „Freiheit für Binali Yildirim“

Freiheit für Binali Yildirim

Am 29. Mai 2007 wurde unser Freund Binali Yildirim auf Mallorca verhaftet, wo er sich mit seiner Fußballmannschaft im Urlaub befand. Obwohl er bereits seit einigen Jahren legal in Deutschland lebt, fordert die Türkei über Interpol seine Auslieferung. Mit dem Vorwurf der Mitgliedschaft in der kommunistischen TIKKO-Guerilla wurde Binali Yildirim zu lebenslanger Haft von einem türkischen Staatssicherheitsgericht verurteilt. Binali Yildirim wurde schwer gefoltert, beim Prozeß wurde wiederholt sein Anwalt ausgeschlossen und Zeugen der Verteidigung wurden nicht gehört. 2001 beteiligte Binali Yildirim sich an den Hungerstreiks gegen die Einführung der Isolationshaft. Nach mehr als 70 Tagen Hungerstreik wurde seine Haft aufgrund akuter Lebensgefahr für sechs Monate ausgesetzt. In dieser Zeit gelang ihm die Flucht nach Deutschland, wo er in kurzer Zeit als politischer Flüchtling anerkannt wurde. Der Interpol Haftbefehl, den die Türkei beantragte, wurde von den deutschen Behörden zurückgewiesen. Es gibt keinen Zweifel an der Folter und an einem unfairen Gerichtsverfahren an dem neben Zivilrichtern auch Militär Richter beteiligt waren. Allerdings informierten die deutschen Behörden Binali Yildirim nicht über das Haftgesuch, was bei seinem Spanienaufenthalt zur Festnahme führte.

Trotz seines Status in der BRD und entgegen den geltenden internationalen Richtlinien wie den Genfer Konventionen halten die spanischen Behörden Binali Yildirim in Haft.

Seine schwere Erkrankung, die von der Haftzeit in der Türkei herrührt, verschlimmert sich unter der erneuten Gefangenschaft. Gleichzeitig wird Binali Yildirim und seiner Familie die soziale und wirtschaftliche Grundlage in Deutschland zerstört.

Seit seiner Festnahme kämpfen FreundInnen und Angehörige für seine Freilassung. Sollte Binali Yildirim ausgeliefert werden, droht ihm außer lebenslanger Haft erneute Folter.

www.freebinali.tk